

BENNINGER GUSS AG

CH-9240 Uzwil, 09.03.2022

Information an unsere geschätzten Geschäftspartner,**Sicherstellung der aktuellen Lage im Rohstoffsektor**

Der unbegreifliche Krieg in Osteuropa führt zu einer weiteren Verschärfung der ohnehin schon angespannten Situation der Rohstoffmärkte. Bezüglich der Auswirkungen hatten wir bereits im November 2021 in einem offenen Brief an unsere geschätzten Kunden darüber informiert.

Der internationale Beschaffungsmarkt verliert aber nun durch Russland und die Ukraine zwei weltweit bedeutende Lieferanten. Roheisen, seltene Erden und andere Rohstoffe sind davon betroffen. Dies wird die weltweite Nachfragesituation drastisch verändern und die Versorgungssicherheit unterschiedlich beeinflussen. Die Einkaufspreise sind sprunghaft z.T. auf Rekordwerte bereits angestiegen und werden nach unserer Einschätzung, aller Wahrscheinlichkeit nach auf hohem Niveau verharren oder noch weiter steigen. Nicht zu vergessen, sind ebenfalls die stetig steigenden Energiepreise. Jedoch möchten wir anmerken, dass unsere Produktion primär strom- und nicht gasabhängig ist.

Unser Einkauf hat sehr professionell und frühzeitig reagiert und wir konnten unsere Versorgung mit Legierungsmetallen und Roheisen, Stand 09.03.2022, bis zum Jahresende sichern. Hinsichtlich Ihrer Versorgung möchten wir Ihnen daher versichern, wir tun alles Erforderliche, unsere Produktion und damit Ihre Belieferung sicherzustellen.

Allerdings belasten die weltweit gestiegenen Einkaufskonditionen auch unsere Produktionskosten massiv.

Die daraus resultierenden weiteren Preissteigerungen in den Herstellkosten, die diese Entwicklung mit sich führt, werden wir, wie Ihnen bereits vertraut, in Form des BEGU-Tarifes weiter verrechnen müssen. (Details sind unter <https://www.benningerguss.ch/aktuell> unter BEGU-Warenkorb Index einsehbar).

Oberstes Ziel ist es, Ihre Versorgung mit Gussteilen kontinuierlich sicherzustellen. Bitte sehen Sie daher von vorgezogenen Bestellungen und Bevorratungen mit Gussteilen auch weiterhin ab. Aufgrund der starken Preisentwicklung werden wir bis auf weiteres bei allen Bestellungen, die mehr als 3 Monate vor Liefertermin getätigt werden, wenn nötig, den BEGU-Tarif entsprechend dem zum Lieferzeitpunkt gültigen Wert anpassen.

Unsere verehrten Kunden, die wir in EURO verrechnen, möchten wir auf diesem Weg bereits im Voraus um Verständnis bitten. Der EURO hat in den letzten Monaten auf die aktuellen Ereignisse mit einer ausgeprägten Kursschwäche reagiert. Ob und wann sich der EURO wieder davon erholt, ist unklar. Wir sind daher gezwungen daraus resultierende Preiskorrekturen durchzuführen. Ihr zuständiger Kundenbetreuer wird sich dazu mit Ihnen in Verbindung setzen.

Wir wünschen Ihnen allen alles Gute und sollten Sie auch in Zukunft Fragen zu unserer Versorgungslage haben, stehen wir immer gern zu Ihrer Verfügung.

Freundliche Grüsse

Eric von Ballmoos
CEOJohannes Beckmann
Verkaufsleitung